Testspiele

Beitrag von "WombatHarnisch" vom 21. Januar 2023, 16:35

... Wie eben geschrieben, warum wir in Hz.2 so weit weg vom Gegner waren, k.A.

Möglich, dass sie einfach platt waren, die Fehlerquoten von Castrop, Tempelmann und Duah waren dann schon echt ins Krasse gestiegen.

Kehrseite: Mit der ganzen Einsatzbereitschaft von Hz.1 -sieht man von den Deppentoren abwar das nicht so schlecht. Egal, was man sich hier auskotzen muss.

Mir gefällt nach wie vor gut, dass ein breit aufgezogener kompakter Angriffszug regelmäßig einen gefährlichen Sprint von Duah als Option zulässt.

Die Ballsicherheit ist im allgemeinen (Slapstick mal außen vor) auch etwas verbessert.

Nicht gefallen kann mir: Dass MMD und Tempelmann echt am Ball kleben und 2/3 der Mannschaftanstrengung, breit und hoch Räume und Passwege zu schaffen damit fast wegwerfen.

Ist das nur Ego oder fehlendes Zutrauen in die Passempfänger?

Im Einzelnen:

Vindahl: Top, spielt hoch im Aufbau mit und gibt guten Halt.

Nürnberger: kaum noch Luftikus-Aktionen, aber der Mecker an die Kollegen, wenn sein Gegenspieler so easy den Ball reinhaut geht einfach gar nicht.

Schindler: fehlerfrei, guter Rückhalt, sehr zurückhaltend im Aufbau.

Fofana: über die ganze Länge nicht so schlecht, trotzdem mag ich seine Physis lieber im DM

Gyamerah: Traut sich defensiv dem Abstand zum Gegner nach offenbar auch kein Sprintduell zu! Offensiv mit passablem Spielverständnis für seine Seite.

Tempelmann: ein einziger Steckpass nach langem Treiben im MF ist mir als einzige positive Aktion im Kopf geblieben. Fürchterlich auch, wie er 5 min vor Schluss den Ball verliert und lamentierend stehen bleibt. Dadurch dass er gegen hohe Bälle ein halbes Hemd ist, sehe ich def. und off. nach dem heutigen Spiel eigentlich keinen Platz für ihn.

Flick: Außer seinem Superslapstick völlig unauffällig. Ohne(!) mögliche Steigerung wäre ich froh, dass es eine Leihe ist.

Castrop: Anfang fahrig und am Ende völlige Streuung. War Mitte bis Ende der 1.Hz aber richtig gut. Da konnte er zum Pressingsspiel der Mannschaft gut etwas beitragen.

MMD: Wie schon geschrieben, du hast den Eindruck unser Angriff findet genau so lange statt, wie er den Ball hat. Das Team hat für ihn damit besser nichts zu tun. Dafür zieht er in der Rückwärtsbewegung nach 80m Defensivsprint das erlösende Foul und stoppt den gegnerischen Angriff. Dürfte heute ein Halbmarathon gewesen sein. So etwas ist im Teamsport fast schon Blödsinn.

Daferner: Fleißig, leider unkreativ und damit ausrechenbar. In der Funktion sehne ich mir dann nach 30 min. spätestens Schleimer herbei. Der kann Pressing und kreativ. Für mich eher die physische Einwechslungsoption bei Rückstand und 20 min. Rest-Spielzeit.

Duah: einfach geiles Tempo und für jeden Gegner damit eine defensive Dauerbeschäftigung.

Die Einwechslungen schenke ich mir, da der komplette Spielansatz in Hälfte 2 entweder Quark war, oder die Jungs einfach zu sehr am Ende waren, um einfache Doppelpässe hinzubekommen.